

INFORMATIONEN

DR. MARTIN BERNHART AUF LANDESGRUPPENVERSAMMLUNG ALS VORSTAND IM AMT BESTÄTIGT

Im Rahmen der Landesgruppenversammlung wurde der neue Landesgruppenvorstand von den Vertreterinnen und Vertretern aus den baden-württembergischen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen sowie den anwesenden persönlichen DVGW-Mitgliedern gewählt. In den Landesgruppenvorstand wurden insgesamt 23 anerkannte Fachleute der Branche berufen, die maßgeblich die Richtung der Tätigkeiten der Landesgruppe vorgeben.

In der anschließenden konstituierenden Sitzung des neuen Vorstandes wurde Dr. Martin Bernhart (Energieversorgung Filstal GmbH) als Vorsitzender an der Spitze der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg bestätigt. Als seine Stellvertreter wurden Prof. Dr. Frieder Haakh (Zweckverband Landeswasserversorgung) und Hartmut Drosch (terranets bw) einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt. Dr. Martin Bernhart blickt optimistisch in die Zukunft und freut sich darauf, den Herausforderungen der Branche als Vorsitzender der Landesgruppe gemeinsam mit allen Mitgliedern in den kommenden zwei Jahren zu begegnen und somit die Zukunft des Gas- und Wasserfaches aktiv mitgestalten zu können.

wiesen sowie aktuellen Herausforderungen wie PFAS gut begegnet werden kann.

Nach einem schmackhaften Mittagessen und intensiven Netzwerkgesprächen erläuterte Andreas Schick von der Netze-Gesellschaft Südwest aus Ettlingen die Systematik sowie den Sinn und Zweck der Gasnetzgebietstransformationspläne (GTP) und wie diese mit den Kommunalen Wärmeplänen zu verzahnen sind. Wolfgang Köppel vom Engler-Bunte-Institut am KIT ergänzte diese Betrachtungen mit seinem Vortrag in Richtung Integrierte Energiekonzepte auf Verteilnetzebene. Hier wird in den nächsten Jahren ein großer Beratungsbedarf bestehen, wofür u. a. das EBI sich gut gerüstet sieht. Landesgruppen-Geschäftsführer Thomas Anders wies in seiner Moderation in diesem Zusammenhang auf die eingerichtete „Austauschplattform Regionale Energieplanung“ der Landesgruppe hin, die in den kommenden Jahren ein Portal zum Erfahrungsaustausch für die Netztransformation bieten möchte.

Im Anschluss an die nachmittägliche Kaffeepause referierte Dr. Florencia Saravia vom Engler-Bunte-Institut zum Wassermanagement für die Elektrolyse zur H₂-Erstellung. Regional genauer zu betrachten sind die Wasserbedarfe, die hierfür bereitzustellen sind, was in Zeiten der zunehmenden Nutzungskonkurrenzen für das verfügbare Wasserdargebot bedeutsam sein wird. Zumindest muss das Thema bei künftigen Planungen von dezentralen Elektrolyse-Anlagen frühzeitig mitgedacht und beachtet werden – das wurde allen im Saal spätestens nach diesem Vortrag klar.

Den Abschlussvortrag des Tages steuerte Dr. Steffen Ochs vom baden-württembergischen Umweltministerium bei, der die Erkenntnisse aus der ersten Erhebungscharge des laufenden Projekts „Masterplan Wasserversorgung BW“ vorstellte. Mit Spannung wird hier der weitere Projektverlauf erwartet – und vor allem auch eine Antwort auf die Frage, wie die Erkenntnisse in Form von Handlungsempfehlungen für die Wasserversorger nutzbar sind und umgesetzt werden.

Das Teilnehmerfeedback in den Pausen sowie direkt nach der Veranstaltung und auch in der anschließenden Auswertung der digitalen Rückmeldungen war durchweg positiv, sodass man auch dieses Jahr wieder von einer sehr gelungenen Landesgruppentagung sprechen kann.



INFORMATIONEN-PLUS

Die nächste Reise durch die Themenlandschaft der Gas- und Wasserbranche wird im kommenden Jahr mit dem 13. Gas-Wasser-Tag am 11. Juli 2024 in Reutlingen stattfinden.

➔ **Katharina Braun & Thomas Anders**
DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg

➔ **Mandy Saur**
Verband für Energie- und Wasserwirtschaft (VfEW) Baden-Württemberg

INFORMATIONEN

ENGAGIERTE NACHWUCHSPROJEKTE AUSGEZEICHNET

Bereits am Vorabend des diesjährigen Gas-Wasser-Tages gab es wieder ein Highlight zu genießen: Bei der Preisverleihung zur aktuellen Projektrunde des Nachwuchsförderungsprojekts „Azubis – Volle Power!“ wurden die Siegerinnen und Sieger in drei Kategorien prämiert. Weitere Informationen hierzu sind auf der Webseite des Verbandes für Energie- und Wasserwirtschaft (VfEW) Baden-Württemberg zu finden.



Quelle: Marc Feix Photography

Die Gewinnerteams des diesjährigen Wettbewerbs zur Nachwuchsförderung „Azubis – Volle Power!“